

ERINNERUNGEN AN ALOIS SCHILLIGER

Gruss aus Weggis – Schilligers Abschieds-CD



Alois «Heirassa»
Schilliger, 1924–2004

Walter Murer war zusammen mit Beni Nanzer, Rolf Würth, Franz-Xaver Lottenbach sowie Fritz Arnet und Beat Halter Initiant für das Heirassa-Festival. Er war auch ein langer Weggefährte von Alois Schilliger, vor allem wenn es um klassische Musik ging. «Alois hatte auch eine ganz sensible Ader für feine Klassik und symphonische Werke. Und so fragte er mich ab und zu, ob ich mit ihm an ein Konzert nach Zürich oder Luzern komme. Ob Strauss, Wagner oder Dvorak: Da konnte Alois in eine andere Welt versinken», erinnert sich Walter Murer, der selber aktiver Posaunenspieler ist. Er hat auch mehrere Male mit Alois Schilliger musiziert, sei es an Konzerten oder für Tonträger. Und so war es auch bei der letzten CD, die Alois Schilliger rund ein halbes Jahr vor seinem Tode produzierte. Sie hiess «Gruss aus Weggis». Schilliger spielte mit verschiedenen bekannten Volksmusikanten wie Röbi Odermatt, Markus Wicki, Köbi Schiess, René Wicky, Armin Michel, Armin Wallimann – und mit Walter Murer. Ebenfalls ein Tonträger aus der Jahrtausendwende war «Alois Schilliger und sini Musikante» mit René Jakober, Walter Murer, Martin Suter, Fränzi Wild und Werner Reber.

Auf diesen letzten Tonträgern waren verschiedene Titel mit lokalem Bezug, z. B. «Bibi-Flade», «Üse Bützel», «De Heirassa-Wysel», «I de Gälle-Hütte» oder der «Weggiser Hafenschottisch». Weggis hatte seit 1969 Hafenpläne, doch es wollte einfach nicht klappen. 1998 konnten die 100 Bootsplätze in der Lützelau dann eingeweiht werden – und Alois Schilliger trat beim Festbankett als Überraschungsgast auf die Bühne und sagte trocken: «Bringid mier es Klavier. Ich ha au no es Gschänk.»

Alois Schilliger hat Dutzende von Tonträgern produziert. Er präsentierte aber nicht nur seine feine Musik, sondern auch seine wunderschöne Heimat. Er war in der damaligen Zeit ein guter Tourismusvermarkter – musikalisch und visuell! Die Tonträgerhüllen zeigten das Dorf Weggis von der Umfahrungsstrasse her («heirassa non stop»), die Luzerner Kapellbrücke («Die grössten Erfolge der Kapelle Heirassa»), den Blick von der Rigi aufs Nebelmeer («rigi hell») oder der Vierwaldstättersee mit Dampfschiff («10 Jahre Kapelle Heirassa»).



HEIRASSA FESTIVAL WEGGIS

19. Heirassa-Festival

6.–9. Juni 2024, www.heirassa-festival.ch

.....
**Die Erinnerungen an Alois Schilliger
publiziert der «Bote» in Zusammenarbeit
mit dem Heirassa-Festival Weggis.**